



Einfach und unaufwendig: Best Practice-Profilierung von Ärztnetzen

Von *IFABS*

Erstellt am 6 Mai 2016 - 06:28

Kaum Selbstdarstellung

Gemessen am Nutzen, den Netz-Zusammenschlüsse niedergelassener Ärzte den betreuten Patienten und der Gesundheitsversorgung bieten, ist ihre Bekanntheit deutlich unterdurchschnittlich. Viele arbeiten im Verborgenen, weil sie kaum Außenkommunikation betreiben. Doch Marketing- und Pressearbeit erscheint vielen Netzleitungen zu aufwendig und zu teuer. Zudem möchte man keine aufdringliche Werbung betreiben.

Qualitätssignal Patientenzufriedenheit?

Doch es geht nicht um Promotion-Aktionen, sondern um das Setzen von Qualitätssignalen, die ein Netz in der Öffentlichkeit profilieren, um z. B. neue Mitglieder und externe Kooperationspartner, aber auch Patienten zu gewinnen. Das wohl stärkste Signal mit nachhaltiger Indikator-Wirkung ist die Patientenzufriedenheit. Eine maximale Profilierungs-Stärke wird erzielt, wenn

- die Bestimmung mit Hilfe des Patient Care Quality Scores (PCQS) erfolgt, dem Verhältnis aus der erzielten Zufriedenheit in Relation zu den Anforderungen und
- eine Merger-Befragung durchgeführt wird, die die Resultate aus den Partner-Praxen, ggf. auch auf Stichproben-Basis erhoben, zu einer Gesamtzufriedenheit verdichtet.

Schnelle Realisierung

Ein Umsetzungs-Instrument ist der Open Content Questionnaire© (OCQ). Sein Ansatz stellt eine für die Erkenntnisziele von Netz-Zufriedenheitsbefragungen – und ähnliche Untersuchungen – geeignete Fragebogen-Struktur bereit, die bereits mit einer kompletten, weitgehend automatisierten Datenerfassungs- und -auswertungsroutine programmiert ist. Dadurch entstehen hierfür weder Kosten noch Zeitaufwand. Der Nutzer teilt lediglich unter Bezug auf diese Struktur seine Befragungs-Inhalte per E-Mail mit und erhält kurze Zeit später seinen Fragebogen als PDF-Dokument, denn mit Internet- oder App-basierten Untersuchungen können die relevanten Zielpersonen häufig gar nicht erreicht werden.

Alles an Bord für die Befragung von max. 250 Zielpersonen?

Der Open Content Questionnaire© (OCQ) versetzt den Anwender in die Lage, ohne großen zeitlichen, kapazitären und finanziellen Aufwand – der Netto-Preis einer Befragung liegt pro Teilnehmer bei einem Euro – eine professionelle und individuelle Befragung bei einer Zielgruppen-Größe von maximal 250 Personen durchzuführen. Auf Wunsch können Fragebogen und Erhebungsdaten für Folgeanalysen, z. B. zur Verlaufskontrolle, gespeichert werden (Monitoring-Option). Das OCQ-Konzept umfasst alle Elemente, die für eine detaillierte Analyse notwendig sind: ?- eine Schulnoten-skalierte Bewertung, ?- Freitext-Abfragen, ?- eine Net Promoter Score-Bestimmung sowie ?- die Ermittlung des Performance Quality Scores (PQS), dem Verhältnis aus der Zufriedenheit der Befragten mit den erfragten Leistungsmerkmalen in Relation zu ihren Anforderungen.

Weitere Informationen und das Leistungspaket im Überblick: <https://elopage.com/s/ifabs/open-content-questionnaire-ocq-einfach-profe...> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:52): <http://www.medkom24.eu/node/21411>

Links:

[1] <https://elopage.com/s/ifabs/open-content-questionnaire-ocq-einfach-professionell-befragen>



Einfach und unaufwendig: Best Practice-Profilierung von Ärztnetzen

Veröffentlicht auf medcom24 (<http://www.medkom24.eu>)
